HMIS



Ericheint täglich.

der Stadt Wiesbaden.

Telephon Ur. 199.

Drud und Berlag ber Wiesbabener Berlagsanftalt Emil Bommert in Biesbaben. - Gefcafteftelle: Mauritiusftrage &.

Nr. 255.

Samftag, Den 31. Oltober 1903.

18. Jahrgang.

Umtlicher Theil.

Befanntmadung.

Montag, ben 2. November b. 38., Radymittage. follen in bem ftabtifden Bauhoje an der Maingerftrage folgende Gegenftande öffentlich meiftbietend gegen Baargablung berfteigert werden:

- 1) 2282 Rilogr. Bugeijen, 2) 1090 Bantfüße, 3) 1901 Schmiedeeisen, 4) 2219 Abfalleisen,
- 2167 5) verich. Gelander, Geländer mit Codenplatten, 1 alter Blasbalg, 7)
- 8) 1 Schraubftod, verschiedene Bohrer, Rupferrohre, Meffing, Gummi, Bejen u. f. m.,
- 50 lid. Meter Schienen, ea. 4050 Rilogr., 11) Theile von einem Reffel, ca. 711 Rilogr.,
- 12) ein Reffel, ca. 3000 Rilogr.

Bufammentunft Rachmittags 4 Uhr im Banhofe. Biesbaden, den 26. Oftober 1903.

9623

Der Magiftrat.

Befannimadjung.

3m Saufe Marftrafte Rr. 1 ift eine Heine Wohnung, beftebend aus zwei Bimmern, Ruche und Reller alebald an Bewerbungen find bis fpateftene ben 10. November

b. 38. im Rathhaufe Bimmer Rr. 44 abzugeben. Biesbaben, ben 24. Oftober 1903.

Der Magiftrat.

Berbingung

Die Ausführung der Zimmererarbeiten für den Reubau des Leichenhauses und Chemischen Labo-ratoriums des Krankenhauses soll im Wege der öffentlichen Musichreibung berdungen merden.

Angebotsformulare, Berdingungsunterlagen und Beich-nungen fonnen mahrend der Bormittagedienftstunden im städtischen Bermaltungsgebaude, Friedrichftrage 15, Bimmer Ro. 9, eingesehen, die Berbingungounterlagen auch von bort gegen Baargahlung ober bestellgeldfreie Ginfendung von 25 Pfg. und zwar bis jum 2. Rovember er. bezogen merden. Berichloffene und mit der Auffchrift "S. 21. 34" ver-

febene Angebore find fpateftens bis

Dienftag, ben 3. November 1903, Bormittage 11 11hr,

hierher einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart ber etwa ericheinenden Unbieter.

Rur bie mit bem vorgeschriebenen und ausgefüllten Berdingungeformular eingereichten Angebote werden berückfichtigt. Buidlagsfrift: 30 Tage.

Biesbaden, den 28. Oftober 1903.

Stadtbanamt,

9698

Abtheilung für Dochbau.

Befanntmachung.

Die Uebernahme ber Schlachthand. Reftauration in Wiesbaben foll auf die Daner von 5 Jahren, bom 1. April 1904 bis 31. Marg 1909, bergeben

hierfür ift Termin auf Montag, ben 16. Ro bember b. 36., Rachmittage 4 Uhr, in dem Bureau ber Schlachthand Bermaltung anberaumt, wo die Bebingungen gur Ginficht offen liegen und wohin berichloffene Angebote rechtzeitig bor bem Termin einzureichen find.

Die Bahl unter ben Bewerbern fteht der ftabtifchen Berwaltung gu.

Biesbaden, den 28. Oftober 1903. Die ftabtifche Echlachthans Deptnation.

Befanntmachung

Bolfebabeanftalten betreffen.

Bom 1. Oftober ab werben bie 3ftabtifchen Boltebaber an Bochentagen, außer Camftag und Tagen bor Feiertagen von 11/2 bie 21/2 Uhr Rachmittage gefchloffen. Die Badezeiten find folgende:

In den Monaten Dlai bis September, Bormittags von 7-1/2 Uhr, Rachmittags von 2 /2-81/2 Uhr. In ben übrigen Monaten, Bormittags von 8-11/2 Uhr. Radmittags von 21/1-8 Uhr. An Camftagen und Tagen bor Feiertagen find die Bader ftets bis 9 Hhr Abends und auch bon 11/2-21/2 Hhr geöffnet.

Un Countagen und Feiertagen werben bie Baber 1 Stunde früher geöffnet und um 11 IIhr Bormittags gefchloffen. Die Frauen-Abtheilung bleibt ftete bon 11/1-4 Ilhr gefchloffen.

Biesbaben, ben 18. Geptember 1903.

8007 Das Stadtbauamt. Befanutmachung.

Muf Beidlug bes Magiftrats und ber Ctabtverorbneten-Berfammlung wird befannt gegeben, bag bon beute ab für Alles hier veraccifte frifche, gefalzene und geräucherte Bleifch bon Schlachtvieb (Ddfen, Ruben, Rinbern, Stieren, Ralbern, Dammeln, Schafen und Schweinen) bei ber Ausfuhr nach außer-halb bes Stabtbegirts belegenen Orten eine Acciferudvergutung nach unten fiebenben Gagen gewährt wirb, wenn bie aus-Buführende Quantität mindestens 25 Kilogramm beträgt und im Uebrigen die Borschriften über bas Bersahren bei Gewährung bon Rudvergutungen (§ 10 ber Accifeordnung) eingehalten wer-

Die Acciferudvergutung beträgt für bas Rilogramm Heifd

a) Odffen, Ruben, Rinbern, Stieren, Ralbern, Sammeln und Schafen

3,5 & p. 9. 2,5 & p. 9. b) Schmeinen Gewichtstheile unter 1/2Rg. (500 Gr.) fommen nicht, folche über 1/2 Rg. (500 Gr.) als 1 Rg. zur Abrechnung.

Wiesbaben, ben 5. Juni 1897.

Der Dagiftrat. In Bertr.: De B.

Borftebenbe Befanntmachung wird hiermit wiederholt gur offentlichen Renntnig gebracht. Wiesbaben, ben 7. Mai 1908.

Stabt. Mecileamt.

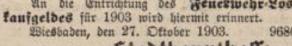
Uon bem Lagerplat der Rehrichtverbrennungs: aulage an ber Maingerlandgraße 4a (bei ber neuen Gasfabrit) werden

ausgelesene Schlacken gu Mt. 1.50 die Fuhre (= 2 Rarren) und gefiebte Miche (Gruß)

gu Mf. 3.00 bie Fuhre abgegeben.

Labeicheine werden auf Bimmer 59a im neuen Rath haus gegen Baarzahlung ausgehändigt. 4690 Das Stadtbauamt.

Kenerwehr-Losfanfgeld. Un die Entrichtung des Fenerwehr-Los-



Sindihauptkalle. Die Unierzeichnete verfauft: 1 vierrabr. Bubringer, Leitermagen,

Buttenfprige, 1 Anftellleiter,

biverje alte Schläuche. Biesbaden, 21. Oftober 1903.

Die Brandbireftion.

Freiwillige Fenerwehr,

Die Gerathe des IV. Buges fteben von jeht ab Bufammen in ben Remijen an ber Caftellftrafte, und gwar in der oberen Remife Leiter 4, Feuerhahn 4, Sandipripe 4, in ber unteren Remife: Sangipripe 4 und Retterwagen 4.

Biesbaden, ben 22. Ofiober 1903. Die Brandbireftion.

Freiwillige Fenerwehr.

Rachfolgend benannte Gerathe Des britten Buges als: Leiter 3, Feuerhahnen 3, Sandfprige 3 und Retter 3 fieben bon heute ab in ber Remije am Darftplag (frubere Beuerwache).

Biesbaben, ben 29. Oftober 1903.

Die Brandbireftion.

Bekanntmachung. Ans unferem Armen-Arbeitshaus, Mainzerlanbstrage 6 liefern wir bom 1. Oftober ab frei ins Saus: Riefern-Mugundeholg.

gefdnitten und fein geipalten, per Centner Dt. 2.40. Wemischtes Mugunbeholg, gefchnitten und gefpalten, per Ceniner Dit. 2 .-

Beftellungen werden im Rathhauje, Bimmer 13, Bormittags gwijchen 9-1 und Rachmittage zwifchen 3-6 Uhr entgegengenommen.

Wiesbaben, ben 28. Sept. 1903. Der Magiftrat.

Städt. Bolfsfindergarten (Thunes-Stiftung).

Gur ben Bollelindergarten follen Sofpitantinnen angenommen werben, welche eine auf alle Theile bes Dienftes fich erftredende Musbildung erhalten, jo bag fie in die Lage fommen, fich ipater als Rinbergartnerinnen in Familien ihren Unterhalt gu verichaffen.

Bergütung wird nicht gewährt.

Anmelbungen werben im Rathhaufe, Bimmer Ro. 12, Bormittage zwifchen 9 u. 12 Hhr, entgegengenommen . Wiesbaben, ben 19. Juni 1902.

5100 Der Dagiftrat.

Befannimachung betr. Die gum Transport accifepflichtiger Wegenftanbe in Die Stabt au benügenben Stragenguge.

Für die Bufuhr accifepflichtiger Gegenstande gu ben Accife-Erhebungsftellen werben auger ben im § 4 ber Accife-Ordnung für bie Stadt Biesbaben genannten Stragen noch folgende Stragen pp. bur Benubung frei gegeben:

A. Bur Accije-Erhebungeftelle beim Saupt-Accije-Mmt. in ber Hengaffe.

1. Biebricher Chaussee: Die Abolphsallee, die Göthestraße, die Micolasstraße, über die Rheinstraße, Bahnhosstraße, den Schillerplaß, die Friedrichstraße dis zur Neugasse, oder die Moripstraße, über die Rheinstraße, die Kirchgasse, die Priedrichstraße dis zur Neugasse, dann durch dielelbe zum Accise-Amt;

2. Schwalbacher- ober Blatter-, ober Limburger Chauffee: bie Labn- und Marftrage, die Seerobenftrage, den Sedanplat, den Bismardring, die Bleichftraße, die Schwalbacherstraße, die Friedrichftraße bis gur Reugasse burch diese gum Accise-Amt.

b. Connenberger Bicin ilmeg: ben Bingertweg, die Bartftrage. -Für Transportanten gu Bug, ben Rurjaalplat, bie Bilbelm-Kraße, Große Burgitraße, ben Schlofplat, bie Martiftraße, Mauergasse die Reugasse. — Für Fuhrwerke, die Baulinenftraße, die Bierftabterftraße, Frantfurterftraße, über bie Bil-gelmftraße, Friedrichftraße, bis gur Reugaffe, bann burch biefelbe - jum Accije-Unit.

3. Bur Accife-Erhebungsfielle in ben Golachthausanlagen:

1. Franffurterftraße : bie Leffingftraße, ben Gartenfelbweg, bie Schlachthausstraße ju ben Schlachthausanlagen, ferner bie Mainzerlanbstraße bis in Sohe ber Schlachthausanlagen, über ben Berbinbungsweg zu ben Schlachthausanlagen; 2. Biebricher Chausse: Die Abolfsallee, die Götheftraße, über ben

Bahnübergang, ben Wartenfelbmeg, bie Schlachthausftrage ju ben Schlachthausanlagen;

3. Schiersteiner Bicinalmeg: Die Berberftrage, Die Gotheftrage, ben Bahnibergang, ben Gartenfelbmeg, Die Schlachthausftrage

an ben Schlachthausanlagen; 5. Schwalbacher- und Blatter- ober Limburger-Chauffee: die Lahnund Marftrage, die Geerobenftrage, ben Gebanplas, Bismard. Ring, die Bleichitrage, Schwalbacherftrage, Rheinftrage, ben Gartenfeldweg, die Schlachthausftrage, ju ben Schlachthaus-

6. Sonnenberger Bicinalmeg, ben Bingertweg, bie Bartftrage, Baulinenftraße, Bierftabterftraße, Frantfurterftraße, Bilbelmftrage, ben Gartenfeldmeg, bie Schlachthausftrage gu ben

Schlachthansanlagen. Wiesbaben, ben 19. December 1901. Der Magiftrat. In Bertr.: De B.

Befannimachung.

betr. bie sum Transport accifepflichtiger Gegenftanbe in Die Sindt gu benugenben Strafenguge.

Bur bie Bufubr accifepflichtiger Gegenstände gu ber Accife-Erhebungsftelle beim Saupt-Accifeamt in ber Reugaffe werben außer ben im § 4 ber Accife-Drbnung fur bie Stadt Biesbaben, sowie ben burch Befanntmachung bom 19. Dezember 1901 im biefigen Amtsblatte genannten Strafen noch folgenbe frei gegeben.

Bur Transporte bon ber Franffurter- ober Maingerftrage und bem Bierftabter Bicinalmeg tommenb: bie Briebrichitrage, Martifirage, burch bie Mauergaffe jum Accife-Amt. Biesbaben, ben 21. Mai 1902.

Der Magifirat.

Borftebenbe beiben Befanntmachungen werben biermit wieberholt veröffentlicht. Biesbaben, ben 10. Juni 1908. Stabt. Meeife-Amt.

Befanntmodung.

Anläglich einiger als unbegründet gurudgewiesener Beschwerden werden die Serren Intereffenten darauf aufmerte fam gemacht, daß für an und für fich accifepflichtige Begenftande mit Rudficht auf deren ausländischen Ursprung eine Befreiung von der Acciseabgabe auf Grund vorgelegter Follquittungen oder zoll- und fteueramtlicher Bescheinigung felbst. berftandlich nur foweit gewährt werden fann, als ber Rache weis der Identitat der bier einguführenden mit der an einem anderen Orte verzollten Baare ungweifelhaft geführt ift. Die fer Radweis fann in ber Regel uns insbesondere bei allen Baaren, welche nicht an einem Grengorte bergollt und bon dort aus in unmittelbarem zeitlichen Anschlusse an die Bersollung in ununterbrochenem Transport hierber befordert worden find, nur dann als erbracht angesehen werden, wenn die betreffenden Waaren mit zollamtlichem Berichluffe bier

Bur die Herren Intereffenten durfte es fich daber gut Bermeidung von Beiterungen empfehlen, bei Beftellung auslandifder Baaren der in Grage ftehenden Art zu berlangen, bag diefelben hier am Blate bergollt werden, was der Absender dadurch erreichen fann, daß er dem beireffenden Frachtbrief etc. den Bermert "gur Bergollung in Biesbaden"

Wiesbaben, ben 24. April 1908.

eingehen.

Der Magiftrat.

Borfiebenbe Befonntmachung wird gur Beachtung burch bie Betheiligten beröffentlicht. Wiesbaben, ben 27. April 1903.

Ctabt. Accifeamt.

Fremden-Verzeichniss vom 30. Oktober 1903. (aus amtlicher Quelle) .

Schwarzer Bock, Kranzplatz 12. Bieberstein, Breslau Werner m. Fr., Aurich von Braun m. Fr., Aurich Bubser m. Fr., Weissenthurm Weidt Genf Braun Schwiebedave Eugert m. Fr., Warnemunde Kirckhofer Dortmund Lipski, Warschau

Dahlheim, Taunusstrasse 15, Dierking, Hagen

> Deutsches Haus, Hochstätte 22.

Lang, Riga Kühn, Breslau Rabefzki Breslau Hans, Grünberge Wolf, Erlenbach

Einhorn, Marktstrasse 30. Schleipinger, München Koltze, Frankfurt Knorr, Dresden

> Eisenbahn-Hotel, Rheinstrasse 17.

Rosenbaum, Berlin Bloch, Köln Quaethoft Mainz Müller, Bonn Klaus, Hanau Meyer, Gelnhausen Mehlmann, Elberfeld

Englischer Hof, Kranzplatz, 11. Wezel, Schneeberg Werner Fr., Warschau Hulanicki, Kiew

Erbprinz, Mauritiusplatz 1. Möhn, Dauborn Brand, m. Sohn Würzburg Seidel, Mannheim Werner m. Fr., Koblenz

Friedrichshof, Friedrichstrasse 35. Vogelsang Buhl

Hotel Fuhr, Geissbergstrasse 3. Krieger, Fr. m. Tocht., Kirchheimbolanden Wels, sen., Hagen Gottschalk, Köln

Grüner Wald, Marktstrasse. Thelemann m. Fr., Trier Raestruss, Berlin Rosen, Köln Ranhaus, Neuss Wasum m. Fr., Bachrach Dickhoff, Berlin de Maurizio, Wien Cohn, Berlin Albrecht Stuttgart Heusius, Berlin Berger Berlin Günther, Berlin Keenen Krefeld Neuwald, Dresden Coenen, Rheydt Saenger, Berlin Stickle, Elberfeld Goldschmidt, Berlin Kästle, Darmstadt Reuscher, Alsfeld Kocke, Köln k m. Fr., Mülheim Rive, Köln Berlin, Köln Werthelmer, St. Etienne

Happel, Schillerplatz 4. Mayerski, Lowicz Schroeder m. Fr., Berlin Brauns, Chemnitz Neu, Lübeck

Hotel Hohenzollern, Paulinenstrasse 10. Winter, Berlin von Hillsen, Berlin

Vier Jahreszeiten, Kaiser Friedrichplatz 1. Waller m. Fr. u. Chauffeur,

Kaiserhof (Augusta-Victoria-Bad), Frankfurterstrasse 17. Drubergen Oppenheim, Köln

Goldenes Kreuz, Spiegelgasse 10. Engelbrecht, Hamburg Lawrenz Fr., Königsberg Hell, Fr., Soldin Kratz, Fr., Bad Wildungen Grande Görlitz

Krone, Langgasse 36.

Hotel Lloyd, Nerostrasse 2. Dellmann, Fr., Aachen

Allees a a l, Taunusstrasse 3. Metropole u. Monopol,
Frick, Dessau ______ Wilhelmstrasse 6 u. 8.
Claus, 2 Hrn., Dressden Türk m. Fr., Dinslaken Heinrich, Fr. m. Tocht., Solingen v. Papen Bonn Wilde, Saargemund von Loewen, Trier Utseh, Frl., Trier Reimer, Fr., Berlin Wasum, Frl., Bacharsch von Loeben, Fr., Trier Utsch, Fr., Trier Beisner Trier Leher, Trier Rosingh, Trier von Detten, Trier Sparke, Koblenz Freytag, St. Avold Klein-Chevalier m. Fr., Berlin Meisner, Köln

91r. 255.

Hotel Nassau (Nassauer Hof), Kaiser-Friedrichplatz 3. Garetschev, Russland Plaichinger m. Fr., Berlin van Lanschot, Holland van Lanschot, Frl., Holland van Meeuwen Fr., Holland

Nerothal (Kuranstalt), Nerothal 18. Neumann, Berlin

Nonnenhof, Kirchgasse 39-41. Kühn Kassel Lindheimer, Klingenberg Obermüller, Nürnberg Jaccard, St. Croix Krebs, Duisburg ' Friedrich, Hannover Schmelzeis m. 2 Schw., Eichberg

Hoteldu Parcu Bristol, Wilhelmstrasse 28-30. Brümmer, Hannover Knapp, Fr., Breslau Kraker v. Schwarzenfeld, Fr., Schlesien von Driengel Fr. m. Bed., Breslau

Pfälzer Hof, Grabenstrasse 5. Müller, Fr., Würzburg Wenzel, Mainz Kaltenberg Fr., Koblenz Erbe, Frl., Mainz Schlifer, Hanau Kraus, Ehrenfeld Peter, Pirmasens

Zur guten Quelle, Kirchgasse 3. Niemann, Köln

Quisisana, Parkstrasse 5 u. Erathstrasse 4, 5, 6, 7. Lewenz, Fr. m. Tocht., Perlin von Oppeln-Bromkowski m. Fr., Hannover

Rheinhotel. Rheinstrasse 16. Speyer Paris Korte, Magdeburg Forbusch. Bielefeld Körner, Trarbach Schlicht m. Fr., Kiel Romunder m. Fr., Remscheid

Ramerbad. Kochbrunnenplatz 3. Lietzau, Fr., Danzig

Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9. Fiddy London Vielhaber m. Fr., St. Wendel

Weisses Ross, Kochbrunnenplatz 2. Döring, Langfuhr Stock, Mainz

> Schweinsberg, Rheinbahnstrasse 5.

Schoenau, Fri., Frankfurt Hillstrang. Remscheid Strassner Berlin Kunkos, Gowdon Becker. m. Fam., Borkum Zech. Eltmann Ruoff, Stuttger? Scheuben, Rheydt

Tannhluser, Bahnhofstrasse 8. Goldschmidt Limburg Freysang, Montpelier Löwenberg, Hamburg

> Taunus-Hotel Rheinstrasse 19.

Coening, Kassel Peterson, Köln Brinsk m. Fr., M.-Gladbach Hoffmann, Berlin Glasener Langkamp Schwarz, München Moder m. Fr., Kaiserslautern Knippschild m. Fr., Duisburg Neulen, Essen Meyer, Wien Schmitz m. Fr., Paris

Victoria, Wilhelmstrasse 1. Pritchard m. Fr., Johannesburg Kraker v. Schwarzenfeld, Fr., von Dziengel Fr., Braslau von Malthus, München

Vogel, Rheinstrasse 27. Dickerhof, Hannover Frey, Disseldorf Berger, Berlin

Westfälischer Hof, Schützenhofstrasse 3. Bender, Giessen

In Privathäusern: Pension Albany, Kapellenstrasse 2 Diederichs Fr., Denver Evangel. Hospiz, Emserstrasse 5 Winter, Fr., Barmen Gath, Kreuznach

Dehn, Frl., Hannover Oeberg Frl, Idstein Dr. Kempner's Augen-klinik, Rheinstrasse 69. Pasqual Frl., Eltville Röderstrasse 28

Petermann Frl., Nieder-Walluf Taunusstr. 34 I. Riffert Köln Pension Vera,

Geisbergstr. 24 Glücklich, Frankfurt Eisex, Frl., Hamburg Reccius Unterliederbach Schön, Holzappel Webergasse 3

Steweast, Schottland Buick, Frl., Giroau-Alloa Pension Wild Taunusstrasse 13 II Wild, Frl., Idar

Pension Winter, Sonnebergerstrasse 14. Schiffmann, Hamburg

Befonnimadung

über Abbaltung ber Berbitfontrollversammlungen 1903. Bur Theilnahme en ben Serbitfontrollverfammlungen mer-

a) bie jur Disposition ber Erfatbehörben Entlaffenen, b) bie jur Disposition ber Truppentheile Beurlaubten,

c) fammtliche Mannichaften ber Referbe (mit Ginichlug ber Mannichaften ber Referbe ber Jagertlaffe M aus ben Jahrestlaffen 1891-1895),

b) bie Mannichaften ber Land- und Ceemehr erften Aufge-

bots, welche in ber Zeit vom 1. April bis 30. September 1891 in ben aktiven Dienst getreten sind. Die zeitig Ganz- und Halbinvaliden, die zeitig feld-und garnisondienstunsähigen, sowie die dauernd Halbinbaliben und bie nur Garnijonbienftfabigen ericheinen mit ihren Jahresflaffen.

3m Breife Wiesbaben Ctabt haben bie Borgenannten gu ericheinen wie folgt:

In Biesbaben im Excersierhaufe ber Infanterie-Raferne Schwalbacherftr. 18.)

Sammtliche Mannichaften ber Garbe und ber Probingial-Infanterie unb gwar: Jahrestlasse 1891 Frühjahrseinstellung am Dienstag 10. Nob. 1908, Borm. 11 Uhr.

Jahrestlaffe 1896 am Dienstag 10. Nov. 1903 Borm. 11 Uhr. Jahrestlaffe 1897 am Mittwoch 11. Nov. 1903 Borm. 9 Uhr Jahrestlaffe 1898 am Mittwoch 11. Nov. 1903 Borm. 11 Uhr.

Jahrestlaffe 1899 am Donnerstag 12. Nov. 1903 Borm. 9 Uhr. Jahrestlaffe 1900 am Donnerstag 12. Nov. 1903 Borm. 11 Uhr. Jahresklaffe 1901, 1902, 1903 am Freitag 13. Nov. 1903. Bor-mittags 9 Uhr.

Die übrigen gebienten Mannichaften und gmar: Marine, Jäger, Majdinengewehrtruppen, Kaballerie, Felbartillerie, Higartillerie, Bioniere, Eisenbahn-, Telegraphen- und Luftschiffertruppen, Train seinschließlich Kranfenträger), Sanitätsund Beterinärpersonal und sonstige Mannschaften Deconomie-Sandwerfer, Arbeitssoldaten uim. wie folgt: Jahrestlaffe 1891 Frubjahrseinstellung am Freitag 13. Novem-

ber 1908 Bormittags 11 Uhr. Jahrestlaffe 1896 und 1897 am Freitag, 13. Robember 1908 Bormittags 11 Uhr.

Jahrestlaffe 1898 und 1899 am Sonnabend, 14. Robember 1903

Bormittags 9 Uhr. Jahresflaffe 1900, 1901, 1902, 1903 am Sonnabend, 14. Ro-bember 1908 Bormittags 11Uhr.

3m Rreife Wiesbaben Land haben bie Borgenannten gu ericheinen:

In Biebrich am Rhein (auf bem Rafernenhofe ber Unteroffigierichule) am Freitag, ben 6. Robember 1903, Borm. 9 Uhr biejenigen Mannichaften aus Biebrich am Rhein welche ben Jahrestlaffen 1896 bis 1899 einschließlich angeboren.

am Freitag ben 6, Rob, 1903 Borm, 10,15 Uhr bie übrigen Mannichaften aus Biebrich am Rhein und bie Mannichaften aus Schierftein.

In Hochheim am Main (auf bem Schloshoje bei ber fath. Kirche) am Sonnabend ben 7. November 1903 Borm. 9,15 Uhr die Mannschaften aus Delkenheim, Hochheim, Massenheim, und

In Blorebeim am Main. (beim Reftaurant Coupenhof) bie Mannichaften aus Diebenbergen, Morsheim, Ebbersheim,

Beilbach Wider. am Sonnabend ben 7. Robember 1903, Borm, 11,15 Uhr In Biesbaben

im Exercierhanfe ber Infanterie-Raferne Schwalbacherftr. 18) am Montag, ben 9. Robember 1903 Borm, 9 Uhr bie Mannichaften aus Muringen, Bredenbeim, Dotheim, Frau-

am Monjag ben 9. Robember 1903. Borm. 11 Uhr. bie Mannichaften aus Bierftabt, Erbenheim und Igftabt. am Dienftag, ben 10. Robember 1903 Borm, 9 Uhr bie Mannichaften aus Georgenborn, Segloch, Rioppenbeim, Mebenbach Raurob, Norbenftabt, Rambach, Connenberg, Bilb-

Auf bem Dedel jeben Militarpaffes ift bie Jahrestlaffe bes Inhabers angegeben.

Bugleich wirb gur Renntniß gebracht: 1. Daß besondere Beorberung burch ichriftlichen Befehl nicht erfolgt, fonbern biefe öffentliche Aufforberung ber Beor-

berung gleich gu achten ift. 2. Daß jeder Kontrollpflichtige bestraft wirb, welcher nicht ericeint, begin, willfürlich gu einer anberen als ber ibm befohlenen Rontrollverfammlung ericeint. Ber burch Krantheit ober burch fonft besonders bringliche Berhalt-niffe am Ericheinen verhindert ift, bat ein von der Ortsbehörbe beglanbigtes Bejuch feinem Begirtefelbwebel bier

balbigft einzureichen. 3. Daß biejenigen Mannichaften welche ju einer anberen, als ber beiobienen Kontrollversammlung ericbeinen mol-Ien, biefes minbeftens 3 Tage borber bem Begirfsfelbmebel behufe Einholung ber erforberlichen Genehmigung gu melben baben. Wer fortbleibt, ohne bag ibm bie Benebmigung feines Gefuches sugegangen ift, macht fich ftraf4. Dag es berboten ift, Schirme und Stode auf ben Kontrollplay mitgubringen.

5. Dag jeber Mann feine Militarpapiere (Bag und Subrungszeugnig) bei fich haben muß. Biesbaben, ben 7. Oftober 1903.

Ronigliches Begirfstommanbo. b. Zaftrow. Major &. D. und Begirfstommanbeur.

Michtamtlicher Theil.

Befanntmachung.

Bum Zwede ber Beranlagung gur Einfommenfteuer für bas Steuerfahr 1904 fordere ich die Steuerpflichtigen bes Breifes, welche bisher mit einem jahrlichen Ginfommen bis 3000 Mf. veranlagt waren, hiermit auf, die von ihnen gu gahlenden Schuldenzinfen, Laften, Raffenbeitrage, Lebensverficherungsprämien und die Rapitaliculben felbfi, beren Abzug fie gemäß § 9 bes Ginfommenfteuergesetge vom 24. Juni 1891 beaniprudien, bei der Ortebehorde ihres Bohn- oder Beranlagungsortes bis gu bem von der Ortebeborde befannt gemachten Termine angumelben. Auf Erforbern ber Orts behörden ift die Berpflichtung gur Entrichtung ber abzugefähigen Betrage burch Borlegung ber Belage (Binequittungen, Schuldurfunden. Beitragopramienquittungen' Bolicen uim.) nach.

Borftebende Befanntmachung bes herrn Landrats bringe ich bierburch ben biefigen Steuerpflich tigen gur Renntnis mit der Au forderung, die betreffende Anmeldunger bis fpateftens jum 5. Robember 1 38. auf biefiger Burgermeiftere unter Borlage ber erforberlichen Beweismittel gu erftatten

Sonnenberg, 13 Oftober 1903.

Der Bürgermeifter. Somidt.

Befanntmachung. Rachdem bon bem herrn Minifter bes Innern ber Tag der Babl ber Bahlmanner fur bas Saus ber Abgeordneten auf Donnerstag, ben 12. Rovember b. 38., fesigefest worden ift, bestimme ich in Gemagheit des § 10 des Bablreglements bom 14. Darg 1903 für die hiefige Gemeinde bie Stunde ber Bahl auf

5 Ilhr Rachmittage und berufe hiermit die Urmabler gu biefer Bahl unter Begugnahme auf bie in nachitehenber Ueberficht enthaltenen nach bem Reglement befannt gu machenben Angaben:

Connenberg ift in II Urmablbegirte eingetheilt und gmar: I. Urwahlbegirf.

Langgaffe 1-2) einicht. Bahnholz., Burg., Bierftadter., Abolfe, Garten., Biesbadener., Raifer Bilhelm., Raifer Friedriche, Berg., Tennelbach. und Bingertftrage, jowie

Bahlvorfieher: Berr Rentner Philipp Schneiber in Connenberg.

Stellvertreter : Derr Behrer Eduard Glid in Sonnenberg. Bahllofal: Rathhausjaal in Connenberg. H. Urwahlbegirf.

Langgaffe 21-28, Dubligaffe, Thale, Platters und Rambacherftrage, fowie Golbfteinthal.

Bahlvorfteber: Derr Duhlenbefiger Jean Dichael Bingel in Connenberg. Stellvertreter : Derr Schuhmachermeifter Beter Reine-

monn in Connenberg. Babllofal: Lehrfaal rechts im Barterreftode des Schul-

haufes in ber Thalftrage in Connenberg.

Connenberg, ben 22. Oftober 1903.

Der Bürgermeifter Edmidt.

Befanntmachung.

Der Bferde-, Rindvieh- und Rrammarft hier mird am 9. und 10. Robember 1. 38.

abgehalten, wogu wir ergebenft einladen.

1362/60

Die Blate für Chauftellungen werben am Freitag, ben 6. Rovember, Rachmittags um 1 Uhr verlooft und foweit Raum borhanden ift, abgelegt.

Die Unmelbungen für Berfaufsftanbe merben am Conntag, ben 8. Robember, Bormittags von 8 bis 11 Uhr, auf dem Mathhaus entgegengenommen und die Ueberweifung ber Blate erfolgt am Rachmittage um 12 Uhr.

Begliglich bes Rindvichmarttes machen wir wegen Auftrieb bes Rlauenviehes aus bem Regierungsbegirt Cobleng, ausichlieglich bee Rreifes Wetlar, auf die landespolizeiliche Anordnung bom 20. Auguft 1903 im Befonderen auf bie Ttagige Beobachtungezeit am Plage bier aufmertjam.

Dochheim a. DR., ben 24. Oftober 1903. Der Magistrat:

Siegfrieb.

Bekannimachung.

Freitag, ben 6. November 1903, Rachmittags 4 11hr wird das der geschiedenen Chefrau des Freiherrn Robert bon Bagerhardt Alexandra geb. Pringeffin gu Dienburg-Bübingen in Ctuttgart eigenthümlich geborige Befigehum, beftebend in 1. einem zweiftodigen Bohnhaufe mit einftodiger Beranda und hofraum, belegen an ber Bart-

ftrage zwifden Johann Gaber und Rarl Schiemann, Rr. 267 des Stodbuche von Biesbaden, tarirt gu 166 000 Mart, 2. einem vierftodigen, Wohnhaus, einem Unbau, 3 Baltons an ber hinterfront, 11 Baltonen ber hinterfront, einem Reller unter ber Thorfahrt und hofraum, belegen Ede herber- und Riehlfirage gwifden ber Firma Gebriider Cauer

und Beinrich Comidt-Cafella, Rr. 523, 5634, 3734 u. 6309 des Stodbuchs von Biesbaden, tarirt gu 145 900 Mart im Berichtsgebaube, Gerichtsftrage 2, Bimmer 98 gwangs. weife öffentlich verfteigert.

Wiesbaden, ben 24. Ceptember 1903. Ronigliches Mutegericht 12. 1 Bimmer.

Bleichftr. 2, 2 St., eine leece

anmobl. Mani, am tiebten an lebigen Chubmacher auf gleich gu berm. Emferftr, 40, 1. 9205

Gine große beigt. Maniard. ju permiethen. Rab. Dranien-ftrage 33, Bart. 9564

Domerberg 2/4 ein Bimmer und

1. Oft. ju bin. 92. 2 St. l. 7080

Ril. Wohnung, Bim, u. Ruche m. Bubeb., an ig. Beute gu vm. Rah, Romerberg 15. 9663

21 nit. Sandeverfer findet Blobn. Bellripfir. 48, 3. Et. I. 9744

Möblirte 3tumer.

Proenti. Deaben findet moor. Branf, geg. 11/2 Stb. Arbeit tagl. Bu meiben Arnbeftrage 8.

21 bierfir. 60, Bart, erh. rein-

Bismardring 31, Ede Franten-

frage, 2 1., mobl. Bim. an 1, auch 2 beff. jg. Beute mit ober

Bieichitr, 2, 2 St., 2 elegante

Dion. Bimmer ju vermiethen Blucherftrage 6, Oth. bei

Bret j. herren ob. Geichafts-fri. erb. mobi, Bart. Zimmer mit 2 Betten u. Benfion fofort. Rab. Frantenftr. 8, Laben 9206

(Sinf. mobi. Bimmer fof. 3. um. Briebernfir. 12, Bbb. 3. 9766

Selenenfir. 24, Bob. 1, erb. auft. Bente Roft u. Bog. 9570

Sellmundftr. 11, Frtip, r., ein mobi. Bim. ju verm. 9681

Simmer an beff. herrn bill.

Strichgraben 12, 2 Gt. L, einf.

frol. mobl. Bim., nach ber Strafe, ju 4 Dt. mit Raffre bie

2 junge Bente erb. ein billiges mobi. Parterregimmer Jabn-

Reinliche Arbeiter erhalten Roft

und Logis 953 Rariffr, 3, 1, St. bei Leber,

Rarifir, S. 1, St. 200 annt. Monn Sterb. Roft u. Wohnung bee 9725

Rardgaffe 18, ich. mobi, Mani, nab Schlafftelle ju bm. Mab.

Gieg. mobl. Bei-Etage, 3-5 Bimmer, Ruche, Bab, eleftr. Bicht und Bubeb, fur ben Bimer, od. aufs Jabe ju vm. Rab. Bina

Gin fcon mobl. Bin. an einen

Em reint, Arb. t. ein ichones Binn, erb. m. Roft Mierft-ftrage 11, Sib. 9 St. 9671

Morinfte, 21, 4 L. mobil Bim. an Gel. oder Beren billig

1 anft. Arbeiter findet ich. Logis Moripfir. 45, 98 2 Tr. r. 9778

Dranienftr. 2, B., erb. reini.

1 möbl. Zimmer

gu vermiethen Oranienftr, 54, Stb.

Quitge Beute erbalten Roft und

Dröbl. Zimmer

Cedanitt. 11, fth. 1 ., e. 8im.

3 meigentriges einf. mobil. Bim. 3 mt. 2 gut. Bett. (auch einzeine Bim.) an beff. fol. Bente febr bill.

gu verm. Raberes Scharnborft.

Gin id, mobt, Bimmer ju permiethen 9632

Debt. Bint, ju Dm. Wellrip-ftrage 6. 1 L 9461

20 enripfir. 51, 1 r., habiches mobl. Bim. ju berm. 9701

Einf. möbl. Bimmer

gn vermiethen Connenberg, Biesbadenerfir 33. 9754

Benftonen.

Rahe Rurnaus,

Belet., fcon mobl. Bimmer g. ven. Bon 25-30 DR., volle Benf. 80

bis 90 MR, Rurantagen, Bies-

Laden.

21 bierfir, 15, Meubau, fleiner

9678

babenerftrafe 32

Balramftr. 9, 2.

m. Raffee gu bem.

Romerberg Rr. 28, 3.

Manergaffe 19, 3 St. t.

Woche ju vermietben.

Reft. Stordneit.

Grant, Beverberg fa,

gu vermietben.

1 St. rechts.

gu bermiethen

ftrage 17, 8 r.

herrn ju verm.

gu verm.

mobl. Bim. gu verm, 9267

ohne Benfion ju verm.

und Bogie.

unmool Wanj., am liebiten an

Wohnungs-Anzeiger

Vermiethungen.

6 Jimmer.

Shone 6-Bimmer-Bobnung m. reichlichem Bubebor, Bolton, Gartenbenuhung, in Billa an freier Lage mit berri. Ausficht billig ju bermiethen. Bu befeben Bierftabter Sobe 3, Sochp. 8108

5 Bimmer.

Bismard.Ring 9, 1. Etage, 5 Bimmer und reicht. Bubeb., ber Reugeit entiprechenb, auf fofort ob. fpat, gu bm. 8365

Bismard-Ring, Ede Yorifir. 2, Bismard-Ring, geramige 5-Bim. Bobn, mit reicht. Bubeber gleich ober fpoter ju verm. Rab. 2. Stod bei Racfebier. 8367

Dinoenur. . Bart., 4 event. 5 3immer, Ruche nebft fonft. Rubeb, gu berm

Denocha Dreuwebenntr. 10, noch-eleg, berrich. 4- u. 5-3im-Boon. m. Erter, Bait., Bad und Roblengung, eleftr. Licht, Gas u. reichl. Bubeb, per fogl. ob, fpater gu verm. Rab, baj. Banburcan och. Romus ob. 2. Et. 8366

Raifer-Friedrich-Ring 14, 2, 5 Bim. m. großem Ed. Salon und Balfon neoft bapp. Rubeh. auf gl. ob. fp. gu vm. Rab. Bart. lints. 8368

Saminsftr. 45, mobl. Erage, einger. Ruche ober mit Benfton (vorgügl. Ruche), gu möß. Preife

Balluferfir. 12, nachft Raifer-Briedr.-Ring, Bohn. ben 5 gim. m. reicht. Buben., b. Reug. entfpr, einger., ju berm, Rab, bat u. herberite. 4, Bart, L. 3824

4 Zimmer

Nenban Gneifenauftr. 25. Ede Bulowite, berrich. 3-u. 4-3im.-Bohn, m. Gefer, Ball, eleter, Licht, Gas, Bad nebit reicht. Bubeh. per 1. Oft. ju verm. Dab. bortfebift od. Roberftrage 33 bri

Demoan Banippsoerg r. 8s., 4.8im.-Bobn. per 1. 3an. 1. bm. Rab. baielbit. 8671

Schierficinerfir. 22, Meub., 4-Bimmer-Bohnungen, ber Reugent entiprechend ausgestattet, p. fofort 1. bin. Rab. bafelbit.

3 Jimmer.

A arftrage 16 find fof. 3 gim., 1 Riche, 2 Reller ju bernt, Rob, Marftr. 12, Bart. 9721 Deubau Gneifenauftr. 19, Gde ber Beitenbfir., berri Musf., Blid n. b. Zaunus, eleg. ausgeft. Bobnungen, 3 u. 4 Bim. mit Erfer, 2 Balfons, Ruche, Bab incl. emaill. Babemanne), fattes, u. marmes Baffer, Gas rc., Mani. 2 Reller, fof. ob. fpat. Rab. bai.

2. Et. bei Rari Beift. Sch. 8-Bim.-28-chnung (Freip.) m. Abicht., nabe bem Balbe, Berb. m. b. eleftr. Bahn, 3. om. Rab. Blatterfir. 88b ob. Romerberg 15, Laben.

Gine fc. 3-Bim. Wohn., Bob. 6. Gigenth. With, 1.

Rauentoalerftr. 9, Borderbaus, 3:3. Bobn., 620-700 IR. Milb. Bart. bei Born ober beim Bigenth. Dotheimerftr. 62, B. c. B. Bion, Goillerviat 1, 9342 B. Bion, Coillerplat 1.

Steingaffe 19, 8 8im. u. Ruche 360 D. Enguichen von 111, bis 21, Ubr. 9458 bis 21/2 Uhr.

In beff. Saufe ich. 3.Bimmer. Bobnung im Couterrain an rub. Leute ju verm. Breis 400 9R. Schenfenborfftr. 4.

Qiethenring 10 fc. 3.3um. Bohnungen, d. R. e., auf Dit. ob. fruber gu vermietben, Rab. bafelbft.

28 connenberg und Rambad, 3 Bim., Ruche und fonft. Bubeb. 2Bafferfeitung im Saufe. 15 Min. D. D. elette. Bahn entfernt. 887 Billa Grunthal.

2 Jimmer.

Rieine Wohnung an rubige Leute ju vermiethen. Raberes Lubwigftr 11, 1 t. 7740

Dagwohnung, 2 Bim, u, Ruche auf gl. ob. 1. Des ju berm. Steinvoffe 30. 9731

Soule, im Dachfied, an rub., finberiofe Leute gu verm. Breis 300 M. Schentenborfftr, 4, 9769

Sonnenberg, Thaiftr, Mr. 16, ift eine 2-gim.-Wohnung im 2. Stod ju verm. 9661 Echone 2.3im. 2Bohn.

fpat, ju vm., eo. in Berbinb. m. Bart. Bohn. v. 2 Bim. u. Ruche, Rab. bafelbft. Canigaffe 3, Laven f. 1. 3an. und Ruche Bitheimftrage 2 in Au vermietben. Rierftabt fafort an berm.

🕉 Kapitalien. 🗯 **Xyscholoholohoky** 120: bis

150,000 Wif. municht eine Berrichaft auf 1. Suothet ausgnleiben. Offerten er-beten unter M. G. 227 bambt-

poftlagernd birt. Großes Kapital

ift auf 1. Supotheten in Betragen pon 30,000, 50,000, 100,000 M. und bober für gleich ober ipater billigft ansynleiben. Bei Renbauten merben Theilgaplungen bewilligt. Offerten unter M. K 73 bauptpoftlagernb Biedbaben.

Anszuleihen anf 2. Supoth.
170,000 M. in fleinen Beträgen ober eind gang für fofort eber auch fpliter. Offerten fenbe man unter M. A. 21 hauptpolit. lagernd bier.

Gegen Sicherheit (Antheil auf Dans), eventl. Burgwie 1 par, Amortifation fofort gu leiben gefucht. Gefl. Off. u. M.

200 an bie Erp. b. Bl. erb. 9903

Verschiedenes.

Weinste Speise - Kartoffeln sum Ginkellern.

für ben Binterbedarf in verfchieb. Speten und Quaitaten, wie : In Mag inm bonum goldgelbe engt, fit. Beauden-burger, Taber'iche Telifa-test-Nartoffeln, Rauschen-Rartoffeln (beste Calattar-toffeln), jowie Winter-Briebein und Anoblauch, ferner Balnuffe, Dafelnuffe, Stal. Maronen, Citronen, Dattelu. Feigen und fonftige Subfruchte empfiehlt jum billigften Tagespreis

J. Horuung & Co., Subfrüchten. u. Banbes probutten. Großbanblung,

Bajnergaffe 3. Telepbon 392. Telepbon 392, Lieferung frei ind Saus. Rartoffel-Broben fichen gerne

Weintrester find billig gu baben bei

Martin Lemp, Beinhandlung. Moelbeibftr. 47.

Römeriaal. Zaglich füßen und raufden Abfelmoit.

Beftellungen jum Straut-64 Frig Blum, Bismardring 7, D. 1, (fruber Frankenftrage 15.)

Rarioffeln ! 9492 3wiebel! Alepfel! Magnum bonum, gelbe Pfalger u. Wienstartoffein, Tafel. u. Wirthichafteobft, Bwiebein empfiehlt gu bill. Breifen in guter Qualitat.

29. Sohmannn, Sebanitrage 3. Telefon

Wür Pferbebefiger ! Sutterruben (Belverüben), thierargti, gur jebigen Jabreegeit empfohlenes Futter treffen einige Baggon ein und empfichtt biefelben billigft. 29. Sohmann, 9493 Sebanftr. 3.

liefert gu betannt billigen Preifen

Franz Gerlach Echwalbacherftrage 19.

Schmerglofes Dorlochftechen gratie Svinen, alle Arten, werben g. Reinigen, fowie Febern, Boas g. Rraufen, Baichen u. Garben angen, Albrechtftr. 33, 1. 9162

Wajche jum Stiden wird angenommen. 86 97ab. Blatterfir. 8 3

Coftime werb, bon e. atabemiich gebilbeten Edneiberin in und außer bem haufe tabellos angefertigt. Rab. gRarftftrage 21, 1 Gt. 6520 Marftftrage 21, 1 Gt.

Mobel= und Bettenlager, complette Ausstattungen.

Raften. und Boifter-Dobel, Billige reelle Breife. Wilhelm Heumann,

Belenenftrafte 2, Ede Bieichftr., Laben. 8954

Trauringe, massiv Gold, fertigt zu jed.

G. Gottwald, Goldschmied,

7 Faulbrunnenstrasse 7. Werkstätte f. Reparaturen. Kauf u. Tausch von altem Gold u. Silber, 9336

Achtung! Wiederverkäufer.

Durch günstigen Abschluss bin ich in der Lage, meine sämmtl. Hamburger Cigarren billiger abzageben wie bisher, und zwar bei Abnahme von 500 Stück, Hamburger Fabrikpreise.

Hamburger Cigarren-Haus, Ed. Schäfer Wellritzstr. 21

Sit ift geri. Mittiggerich, & 50 Pfg., wird verabreicht Bell-mundir 21, 1 reches. 9530 Bugarbeiten werben bei bill, Berechnung fchon u. fchnell angefertigt Rirchologaffe 2, 8 (Romerthor).

Urbeitermafche miro ange-nommen, ichnell und billig beforgt Oranienftr. 25. 8760

Site aller Art werden bill und gefchmadvoll garnirt und geanbert 856 Steingaffe 36, 2 Gt. r.

Durchaus perfette buglerin fucht Privatfunden, 8478 Scharnborfiftt. 7, 86 3 t.

Gekittet w. Blas, Marmorgegenftanbe aller Art (Borgeilan feuerfeft u. im Baffer baltb.) 4188 Uhlmann, Quifenplat 2

Für Damen! einfache u. eleg. Dite u. Capote vorrathig. Umgarnirungen rafch und billigft Philippsbergftrage 45, Part rechts.

Site merben gefchmadvoll und billig garniet, ge-tragene aufgearbeitet u. Gebern Weftenbilt. 22, 9 r.

Schneiberin f. u. einige Runden in und außer bem Saufe 5 Friedrichft. 4, 2 Gt.

Seirathegeind. Wittwe, 40er Jahre, reprafen-tabel für jeben Kreis, ans guter Familie, prima Rochin, gute Saushalterin, winicht Beirath mit alterem, beimögenbem herrn, melder banptfachlich auf liebevolle, gute Bflege und gemuthliches Beim ote mater (E. M. L. a. b. Grp. b. Bl. 9330

Die berfihmte Bhrenologin beutet Ropf. u. Sandlinien. Rur für Damen, Beleneuftr, 19, 1. 9-9 Uhr Abende. 2453

Kartendeuterin,

Berühmte, ficheres Eintreffen jeber Angelegenheit.

Frau Rerger 29we., Oranienfir, 34 2, L Matfit ficuler u. Bolontaire gen. Gemiffenb. Ausb. Off. an Meu-branbenburg O. Schumacher, fabt. Rapelimeifter.

Klavier-Unterricht wird grundl, von geb. Behrerin Portfir. 6, 2 rechts.

Nachhilfe= Unterricht

ertheilt mit garantirtem Erfoll Offerten bef. unter C. D. 17 bie Erpeb. b. Bl.

Mle Rlaviernimmer empfichit fich Dag Dopiden.

Angesammelte Tapeten= Linoleum= Refte

unter Kostenpreisen. Julius Bernstein, Kirchgasse 54.

Ginige 1000 Bfund Strickwolle.

Bebe Bausfrau verfuche meine feit v. Jahren bel, nur prima Strid-wolle. 10 Lth. 29, egtra ftart und weich 48 u. 68 Pfg., im Pfund

Reumann, Marftftrage 6, Ede Mauerauffe.

Haut-u. Harnleiden, Schwächezustände, speziell veraltete und hartnäckige Fälle behandelt gewissenhaft ohne schädl. Mittel. 572 E. Herrmann, Apotheler Berlin, Reue Könighraße 7, 2

Ceibitverichnibete Schwäche

Profp. u. Aust. distret u. franco

ber Manner, Boffnt. fammtl. Geichlechtöfranft, behandelt ficher nach 30jöbriger praft. Er-fahrung, Mentzel, Damburg. Seilerstraße 27. Auswärtige brief. 122/119

Silfe tei Blutftodung. in, Potsbamer Str. 44, 1. 897 Hilfe A. Blatstockg. 701/15 Sternstr. 5a, Rückporto arb.

Dilit gegen Blutftodung Bertholemaneftr. 57. 553/86

Glutflockung beb. Niemann, Damburg, 705/15 Dife geg. Blutftod. Timer-man, Samburg, Fichteftr. B3

Kaiser=Panorama Rheinftrafte 37,



Bebe Boche gwei nene Reifen. Anogestellt vom 25. bis 31. Oftober 1903:

Serie: I, III. Intereffante Reife in Megifo. Gerie: II.

Die malerifche fächfiiche Coweig. Taglich geöffinet bon Morgens 9 bis Abends 10 Uhr.

Gintritt: Gine Reife 30 Bfg. Beibe Reifen 45 Pfg. Rinber: Gine Reife 15 Pfg. Beibe Reifen 25 Pfg

Raufgeluche.

(Gin gurgebent, Milchgefchaft Grpeb. b. Bl. 9643

hans mit Stallung,

Finterraum und Remife :. faufen gefucht. Musfahrliche Offerten m. Breisangabe unter L. W. 9773 an bie Erved. b. Bl.

Pentabi. Etagenbaus zu faufen gefucht. Ausführt. Off. u. G. H 9736 a. d. Erp d. Bl. 9736 Ansgekämmte Haare

werben gelauft. 8381 Brifenr, Friedrichftrage 5. Pianino gl. ju taufen gefucht. Offert. u. G. D. 9411 an bie Erp. b. Bi. 9412

Herkäufe.

1 Drojchten Buhrwert mit Rummer gn verfaufen. Marftrage 1, Seitenb.

Einmachfaffer, Waschbütten, Kehrichtbütten

billig gu vertaufen. Glafchen. u. Faffhanblung, Edwalbaderfir. 37.

Salbflükfäffer gu verfaufen. Bener & Co,

Rheinftrage 91. Weinfaffer, Barthie frifd ge-Submeinfaffer, porgugt gu Coft-wein, fowie 50 Orboft billigft gu perf. Albrechttr. 32. 9709

Gin Sandfarren 9707 gu taufen gefucht 970 Moribitr. 84, Schlofferei,

Einen Gasmotor

(im Betriebe gu feben) gu pertauf, Raf. bei Wiedbabener Cement. maarenfabrit (\$6. DR u. Co). 7716

Gin amerit. Dauerorandofen. fransport, Berd, Schrotmuble, fowie e. fcmere Sattlermafdine b. abzug. Jean Wich, Biebrich, Reu-gaffe 6. 9712

Belgische Riefen-Hafen

billig ju verlaufen 9761 Donheimerftr. 46, Dth. p. L Eine gute eichene

Treppe, jeche Läufe mit je 12 Aufritt, ju verfaufen Adolfstraße 1, am 6867 Abbruch.

Bobruch. 6867

Gut erb. schwarzer Rod mit Weite, für junge Lente, bill. zu verlaufen Dobbeimerftraße 467, Dib. Bart. L.

Bu verfaufen : Olive Blufchgarnitur, 1 Rinderbabewanne. 1 gutes Winter Jadet. Angufeben bis 5 Uhr Raifer-Friedrich-Ring 4, 1. 9713 Getragene, gut erb. Rieiben u. Binter-Jaden find preismerth gu verfaufen.

Sandler berbeien. 9748 Weftentfir. 22, 2 r. Ein noch |. g. erh. Fahrrab bill. gu vert. m. Freil, Rab. in ber Exped. b. Bi. 9751

Gin guterh. Bett gu pertaufen Dranienftr. 10, Part.

Parthie neuer Defen, emaillirter Berbe

billig abzugeben 9325 Porffir. 15. His. B. Die Hofabr., billig ju bect. Mab, i. d. Erp. d. Bl. 8989

Schwarz. Tuch Balet, fcmars, Euch Damen Balet, f. 6 DR. 4. pt. Reroftr, 46, 1 r.

Billigft: 2 Bragifionetvaagen u. 1 Desimalwange,

9)oriftr. 11, 3 r. 23 ertzeuge für Inftallateur, faft neu, 1 Gastodjer, 1 trifder Dien gu vertaufen 9408 Weißenburgftr. 4, 8 t.

Gin ichones, fleines Billard

mit fammtlichem guten Bubebor und Ballen, 8 Quenes nebit Stanber ift megen Mangel an Raum biflig gu verfaufen. in ber Expeb. b. Bl.

Achtung! 2 Tafden-Sophas nebft Seffel (biau-grun) gu annehmbarem Breife gu vertaufen. Raberes Romerberg 35, 2.

Dene nugh, pol, Rieiderichrante, Bertitow m. Spiegel bill. gu vert, Sellmunbitr. 49, 2 1. 959.3 But gearbeitete Mobel, lad. und pol., meift Sanbarbeit, wegen Erfparnig ber bob. Labenmiethe febr billig gu vertaufen: Bollft. Betten 50—10 M., Bettift. (Eifen und Sols), 12—50 M., Riesbericht. (mit Auffah) 21—70 M., Spiegels schränte 80—90 M., Bertiford (polirt) 34—40 M., Kommoden 20—34 M., Küchenschr. 28—38M. Springrabmen (alle Sorten und größere) 15—25 M., Matraben in Seegras, Wolle, Afrif und haar 40—60 M., Dedbetten 12—30 R. Sopbas, Divans, Ottomanen 26 bis 75 M., Beichtommoden 21 bis 60 M., Sopdes und Auszugtische (polirt) 15-25 M., Küchen und Zummerrische 6-10 M., Stübe 3-8 Mr., Cophas u. Peilertpiegel 5-50 M. u. i. m. Große Lager-ranme. Eigene Werfn. Franken-ftraße 19. Auf Bunfc Beblungs-

Erleich erung. Gut erh. Mildwagen mit abnehmbarem Dach billig gu verfaufen. Bh. Rubt, 8288 Beienenftrage &

la Schweineschmalz

Mr. 255.

47 Pfg-Süftrabmtafelbniter Balmbutter 120 123 56 54 Sama Biargarine Bienenbonig, g. rein. 70 65 Ruchenmehl 14 Diamgutmehl. fft. Confettmehl,

Saffee, gar. reinidm, u belejen, naturell gebr. p. Bib. 78-160 Big. Buder, gem. Bib. 22 Big., Burfelaneter Bib. 23 Big.

. Sowanke Hadit., with. Mailer.

Lebensmittel-Confum-Geichaft, Chwalbacherftr. 48, gegenflber b. Bellritfir. Telef. 414.

hotel und Refianrant "Banerifder hof" Deladpeeftrafte 4.

Empfehle Mittagetifch ju 60 Bf., 1 IR. und bober, à 60 Bf. Babt von 2 Gerichten. Baber. — Glettrifches Licht. — Centralbeigung. M. Honz, Befiger.

Bierstadt. "Gafthaus jum Rebftod".

Grofes Ureiskegeill
vom 25. Oftober bis 9. Robember. Berichtebene werthvolle Braife unter Anderem:
1 goldne Tamenuhr, 1 Spiegel-Bertifow,
1 Rahtifch, 1 Regulator u. f. w.
Einfan; 3 Angeln 30 Bfg.

Bur Betheiligung labet freundlichft ein Paul Weber, "Gafthane jum Rebftod".

"Hotel Union", "Restaurant Zauberflöte".

Ein neues Carambolage-Billard aufgestellî.

Moratti — Strickershüte (ital. Hut)

feinste Haarfilzhüte der Gegenwart.

Englische steife Hüte

In den neuesten chiken Formen empfiehlt in größter Musmail

Konrad Hehner,

Bahnhofstr. 10.

Suchard

verwendet zu seinen Chocoladen nur edle, mildschmeckende Cacaobohnen. Je edler die Cacaobohne, desto milder ihr Geschmack. Wirklich feine Produkte in Ess-Chocoladen dürfen daher niemals bitter im Geschmack sein.

Man versuche und kaufe die letzten Neuheiten:

MILKA VELMA und Dessert-Chocolade Milch-Chocolade.

Rohlen-Confum=A1

Friedrich Zander, Quifenftrafte 24. Werniprecher 2352.

Sammtliche Roblenforten, famie Coafe und Brifete von nur erftflaffigen Bechen und befter Aufbereitung gu ben bebingten, niebrigen Genoffenichoftspreifen bes übernommenen Ronfumbereins,

Brenns und Angundeholg ebenfalls augerft billig.

Stottern!

Stammeln und Lispeln werden bauernb befeitigt. Sonorar nach Grfolg.

Beugnig: Auf Beriangen mird beftätigt, bag ber Schuler ber Duarta C ber Ober-Realidule, Withelm Maller, mit febr befriedigenbem Erfolge an einem Rurfus gur Beilung bes Stotterns in ber Eprach-Deil-Anftalt Biffa Ruth babier Theil genommen hat. R. Behlosser, Oberlehrer v. b. Ober-Realidule.

Der Bicebabener zweite und lette Aurine

Leste Ulumelbungen nur bis zum Montag, den 2. November.

Muf Bunfch werben auch Abenbitunben ertheilt. Sprach-Heilanstalt Villa Ruth, Wiesbaden, Langgaffe 34, 1

Unterzeuge Unterhosen u. Jacken Normalhemden, Leibbesen. Reiche Auswahl Billige Preise. -Friedr. Exper. Wiesbaden, Neugasse 14

ceifen- u. Baimartifel. bei 1, 5, 10 Bfb.

la weiße Kernfeije 28, 26, 25 Pi Ila w. Kernfeife 23, 21, 20 Inhellg. Kernfeife 26, 24, 23 Ha "23, 23, 21 In Oline. Schmierf. 19, 18, 17 In Siber "22, 90, 19 22, 20, 19 \$6 04, -,081/2 學 Soba Borer Starte gu 26, 30 u. 35 Bf. p. Bfo

Adolf Haybach, Wellrinftrafte 22.

Kigarren, Raffe-Dinalitaten, pro Dine Dr. 28,- bis IR. 150,00. Proben à 10 Stud ju gleichem Breis. Dioffer's Cig. Bagerei Biesbaben, Rt. Banggaffe 7, neben Bongaoffe 15.

Doppelgtühkörper, Leuerf. Enlinder

Lammer. Donheimerftr. 30.



B. Rochen, Baden u. Gieben per Grad 5, 6, 7, 8. u. 9 Sfg., im 1/4 hundert billiger,

land-Gier,

geftembelt, gar, frifde Trinteler p. Sid. 11 Bfg., 25 Std. M. 2 70 Jeinfle Sufrahm-

9672

Cafel-Butter p. Bib. M. 1.20, 1.25 u. 1.30. Brima

Hofgutbutter p. Bid. M. 1.12, 6 5 Bid. M. 1.10. Landbutter

p. Pid. M. 1.02, b. 5 Pid. 98 Pfg. Diverje Kaje!

Deutiche Beichfale, Comeiger.Rale, Sollander.Rale, Frangofifche Rafe, 9726 empfieht

J. Hornung & Co., 3 Bafuergaffe 3. Telephon 392. Telephon 392. Lieferung frei ine Bane!



21 ditung!

Stimmen, Reparieren u. Bolieren pon Rlavieren beforgt prompt und Beter Turnichet. Marftftrage 12, 2,

Binien per Bib. von 8 Big. Erbien per Bib. bon 12 Pfg. Bohnen per Did von 14 Big. Bandunbeln von 20 Big. Suppennubeln bon 20 Big, an empfiehlt

Adolf Hanbady, Wellrisftraße 22.

Bitch über Che pon Er. Retan (89 Abbild.) für Dit. 1.60 franca Catalog über intereffante Bucher gratis, 501/83 R. Oschmann, Ronftang D. 153.

abat rein ameritanifd, Bfunb 2. M. 0,50, 5 Bib. M. 2,00. Möner's Tigarren. Lagerei, Biesbaben, RI Bangguffe 7. 4721



Wiesbadener Consum

Jahuftrafte 2. Telef. 2958. Douheimerftrage 21. Telef. 2981 Kaffee!! Kaffee!!

Stets frifd gebrannt, gut und reinichmedent, per Bfa. 80, 90, 100, 120, 140, 160 Bf. Brod!! Brod!!

Gintes faftices Dillerbrod, pro Laib 36, 38, 40 u. 42 Pf. haufener Brob 27 und 53 Pf. Groffer Geifenabichlag!! Brima weiße Rernfeife bei 5 Bfb. 23 Bf. bellgeibe . . 5

Soda 3 Bib. 10 Bf.
Seifenpulver à St. 6, 8, 10, 19 u. 14 Pf.
Brima Schmierfeife bei 6 Pfd. 17 u. 18 Pf.
Stearinterze per Pfd. 55 Pf.
Saurefraut pro Pfd. 8 Pf., 10 Pfd. 70 Pf.
Mgb.-Kartoffein per Rpt. 25 Pf.

Bellmunbftrage 42. Telej. 3043. Morinstraße 16. Telef. 2957. unb Mehl!! Mehl!!

Feinftes Diamantmehl per Bib. 18 Pf. bei 5 Pfb. 17 Pf Beites Auchenmehl per Pfb, 16 Pf. bei 5 Pfb, 15 Pf.
Beites Auchenmehl per Bfb, 16 Pf. bei 5 Pfb, 15 Pf.
Kochmehl per Pfb. 14 Pf bei 5 Pfb. 13 Pf.
Barantist reines Schweinelchmalz bei 5 Pfb. 59 Pf.
Palmin per Pfb. 65 Pf. bei 5 Pfb. 63 Pf.
"Bitello" pro Bfb. 80 Pf. bei 5 Pfb. 75 Pf.
Heintes Salatdl per Schoppen 40 Pf. Rubol, Borlauf, per Schoppen 30 Bf. Spiritus 9Oprocentig ber Etr. 25 Pf. Betroleum ber Etr. 18 Pf. Zwiebeln 4 Pfb. 20 Pf. Rollmöpfe per St. 6 Pf. 10 St. 58 Pf.

Prima bolland, Beringe & St. 3 Df. 10 St. 28 Bt. Prima bolland, Bollberinge & St. 4 n. 5 Bf. 10 St. 45 Bf. Salggurten à Gt. 3, 4 und 5 Bf.

Ferner liefert frei Sans Rartoffeln für ben Winterbebarf, fowie alle Corten Birthichaiteobit und Tajelobit. 7997



Rohlen. Cofs, Brifets, Brennholz

in porgäglicher Qualitat ju billigften Sommerpreifen empfiehlt

With. Limes certacht, Aldelheiditrage 2a.

Ellenbogengaffe 17,

Gernfprecher 527.

Preisliften flegen auf Bunich gern gu Dienften,

6498

四日路局田

et

po id

n G

ge

tio bo

M. big

Im

Das Beste für die Wäsche ist Marke Schwars.

Kaiser-Automaten-Restaurant

Wiesbaden, Marktstrasse 19a, gegenüber der Neugasse. Sehenswürdigkeit Wiesbadens, von vielen Fremden besucht.

Fünf verschiedene Sorten Biere 2 Wiesbadener (Germania- und Kronenbier), Mainzer Actien-, Culmbacher-, Mönchehof- und Münchener Hackebräu, Rhein- und Moselwein, diverse Südweine und Liquenre.

Chmpagner im Glas. — Vorzügliche Bouillon

Caffee, Chocolade und ca. 10 Sorten Gebäck. — 20 Sorten belegte Schnittchen

Alles frisch und bester Qualität. Zum Besuch ladet ergebenst ein

Kaiser-Automat G. m. b. H., Wiesbaden. Marktstrasse Iga, gegenüber der Neugasse.



1196

NurdieMarke, Pfeilring

Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin Man variange nur

"PFEILRING" Lanclin-Crosm und weise Nachahmungen zurück. Lanolin-Fabrik Martinikenfelde-

ietzt 4 Bärenstrasse 4, früher Bärenstrasse 5.